TECHNOLOGIETRANSFER UND
INNOVATIONSFÖRDERUNG
MAGDEBURG GmbH

INNOVATIONSDIENSTLEISTER

für Unternehmen und Forschung

tti – 25 Jahre Innovationen

Unterstützung für KMU bei Forschung, Entwicklung und Verwertung von Innovationen

Die tti Technologietransfer und Innovationsförderung Magdeburg GmbH (tti) steht seit Mai 1992 Unternehmen und Forschung als Transfereinrichtung zur Seite. Gegründet durch die IHK Magdeburg hatte die tti das Ziel, Sachsen-Anhalt wirtschaftlich auf Kurs zu bringen. Seither hat die tti u. a. die Ansiedlung von Firmen betreut sowie eine Vielzahl technologieorientierter Existenzgründungen und betrieblicher Forschungs- und Entwicklungsleistungen begleitet. So hat die tti dazu beigetragen, dass in Sachsen-Anhalt und den umliegenden Bundesländern innovative Unternehmen Fuß fassen und wachsen konnten. Dadurch wurden viele Arbeitsplätze geschaffen oder erhalten und die Region nachhaltig gestärkt.

Auch die tti ist gewachsen – waren es zu Beginn noch 8 Mitarbeiter, unterstützt heute ein rund 20-köpfiges, kompetentes Team Firmen und Forschungseinrichtungen. Heute will die tti die zentrale Anlaufstelle für Unternehmen aus Sachsen-Anhalt auf dem Gebiet des (inter-)nationalen Wissens- und Technologietransfers sein. Dazu ist ein gut ausgebautes Netzwerk besonders wichtig – allein im Jahr 2015 hatten die Mitarbeiter 1.062 Unternehmenskontakte.

ZUM BREITEN LEISTUNGSSPEKTRUM DER **tti** GEHÖREN U. A.:

- Unternehmensbetreuung
- (inter-)nationale Netzwerkbildung und -betreuung
- Forschungs- und Entwicklungsmanagement
- Existenzgründungen
- Schutz von geistigem Eigentum (Patente, Gebrauchsmuster, Marken, Designs)

Gut zu wissen

Organisation von Fördermitteln und ingenieurtechnische Beratung

IM JAHR 2015 betreute die tti 15 Unternehmen bei Entwicklungsvorhaben, die neben eigenen Mitteln für Forschung und Entwicklung auf das ZIM-Programm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie oder die Beratung go-inno zugegriffen haben. Die aktivierten Forschungsmittel in den Unternehmen betrugen ca. 4,5 Mio. €.

BERATUNG ZU SCHUTZRECHTEN

Schutzrechte sind ein entscheidendes Kriterium für die Beurteilung der Innovationsfähigkeit eines Unternehmens. Erfahrungsgemäß bringen auch „kleine“ Weiterentwicklungen von Produkten, die bereits auf dem Markt sind, betriebswirtschaftlich gute Ergebnisse. Eigene Schutzrechte sind ein effizientes Marketinginstrument, die Basis für Lizenzvergaben oder bei der Finanzierung von Existenzgründungen. Investitionen in Forschung und Entwicklung und die erfolgreiche Vermarktung dieser Ergebnisse können nur durch eigene Schutzrechte vor Wettbewerbern geschützt werden. Daher unterstützt die tti freie Erfinder, technologieorientierte Existenzgründer und Unternehmen beim Erwerb von Schutzrechten.

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
Investitionsbank Sachsen-Anhalt

BEST PRACTICE PROJEKT: EPOWER – FORMULA 3

Acht Netzwerkpartner bündeln ihre Kompetenzen, um aus einem herkömmlichen Formel-3-Rennwagen ein Elektroauto zu entwickeln – eine eigene Rennserie in Oschersleben in Sachsen-Anhalt ist das Ziel. Das Fahrzeug mit einer Höchstgeschwindigkeit von 290 km/h und einer Leistung von ca. 200 PS (150 kW) wird gemeinsam gebaut und (inter-)national vermarktet. Gefördert wurde das Projekt vom BMWi im Rahmen des ZIM NEMO und Unternehmen.

Gemeinsam stark

Wissenstransfer und Kontakte

WACHSTUMSKERNE
UNTERNEHMEN REGION
Die BMBF-Innovationsinitiative Neue Länder

WACHSTUMSKERN: WIGRATEC

Der regionale Wachstumskern „Wirbelschicht- und Granuliertechnik" (WIGRATEC) ist ein forschungs- und entwicklungsorientiertes Bündnis aus Unternehmen und Institutionen. Gemeinsam sollen innovative Anlagen- und Prozesstechnologien entwickelt werden, mit denen neue, höherwertige Eigenschaftsprofile für Feinchemikalien, Pharmaka, Lebensmittel und biotechnologische Produkte ermöglicht werden. Im sogenannten Wirbelschichtverfahren werden flüssige Ausgangsstoffe in feste Granulate umgewandelt, die industriell deutlich besser zu verarbeiten sind.

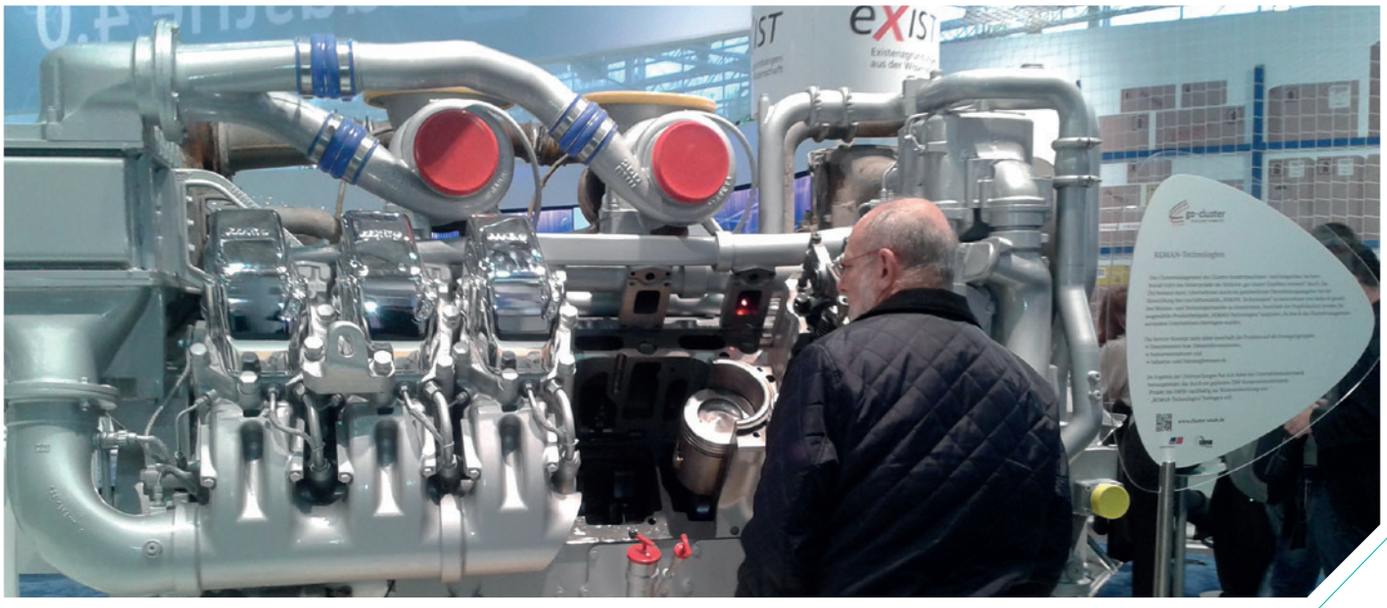
Allein von Mai 1992 bis Dezember 2015 haben 709 Unternehmen mit tti Entwicklungsvorhaben realisiert – bei durchschnittlich aktivierten Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen von ca. 10-15 Mio. Euro pro Jahr. Die kleinen und großen Unternehmen stammen aus Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen und Berlin. Teilweise wurden auch nationale oder internationale Unternehmen in Entwicklungsvorhaben mit einbezogen, wenn es erforderlich war.

ZUM ANGEBOT VON tti ZÄHLEN:

- Risikoabschätzung von Entwicklungsthemen
- Planung der personellen, materiellen und finanziellen Ressourcen
- Auswahl und Vermittlung geeigneter Forschungs- und Kooperationspartner
- Recherchen zum Stand der Technik
- Bewertung der Schutz- und Markenrechtssituation
- Klärung der Finanzierung und Hilfe bei der Abrechnung

Perspektiven schaffen

Cluster und Kooperationsnetzwerke



CLUSTER SONDERMASCHINEN- UND ANLAGENBAU (SMAB)

Die tti kooperiert mit 126 Unternehmen auf dem Gebiet der Metallbe- und -verarbeitung oder -herstellung. Der Cluster SMAB wurde entlang der Wertschöpfungskette aufgebaut, so dass u. a. Experten für Personalbeschaffung, Konstruktion, Technologie, Design und Produktion zur Verfügung stehen. Damit kann das Clustermanagement schnell und flexibel auf spezifische Aufgaben von Unternehmen reagieren. Wissenschaftliches Know-how tragen Universitäten und Forschungseinrichtungen bei.

go-cluster EXZELLENT VERNETZT!
SMAB Sondermaschinen- und Anlagenbau

CLUSTER MEDIZINTECHNIK

Der Cluster startete ab Juli 2014 mit 19 Unternehmen – mittlerweile sind es 34. Hier ist die Arbeit des Clustermanagements stärker von der Wissenschaft geprägt. Zu den Schwerpunkten zählen unter anderem E-Health, neurodegenerative Erkrankungen sowie Themen aus der Orthopädie, HNO und Sensorik. Das 2015 eingeführte Veranstaltungsformat „Medizintechnischer Workshop“ rundet das Angebot der tti ab, ebenso wie der stetige Austausch mit medizinischem Personal aus Krankenhäusern.

Cluster Med-Tech Medizin- und Gesundheitstechnik

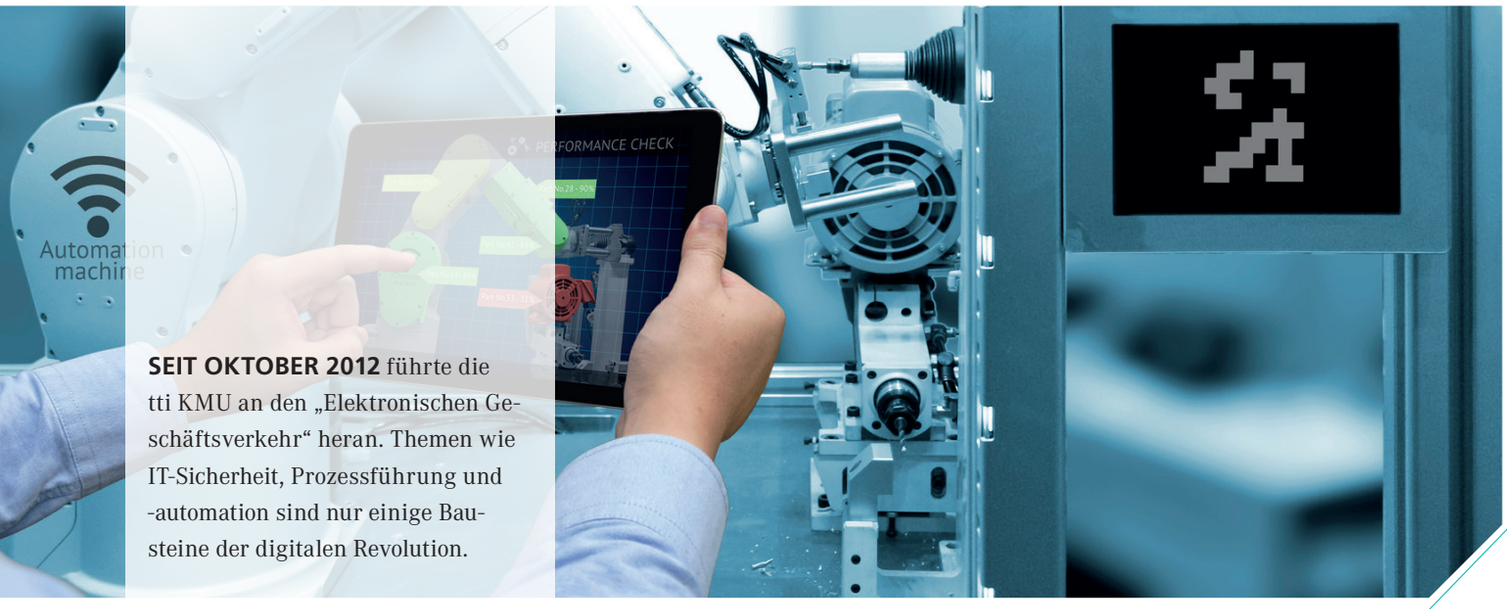
IN PLANUNG: „KOMPETENZZENTRUM REMANUFACTURING“

Wiederaufarbeitungskonzepte (Remanufacturing) zielen auf einen erneuten funktionsbezogenen bzw. -erhaltenden Einsatz von Produkten, Bauteilen oder -gruppen nach einer Aufarbeitung. Produkte des Maschinen- und Anlagenbaus versprechen großes Potenzial, da hier fertigungs-, ressourcen- und investitionsintensive Bauteile und Produkte enthalten sind. Im „Kompetenzzentrum Remanufacturing“ entwickeln Unternehmen und Forschungseinrichtungen Konzepte für ihre Wiederaufarbeitung.

INDUSTRIAL REMAN

Digital ganz vorn dabei

Mittelstand Digital und Agentur 4.0 Prozesse



SEIT OKTOBER 2012 führte die tti KMU an den „Elektronischen Geschäftsverkehr“ heran. Themen wie IT-Sicherheit, Prozessführung und -automation sind nur einige Bausteine der digitalen Revolution.

E-BUSINESS-LOTSE MAGDEBURG

Das Infobüro für Unternehmen unterstützte von Oktober 2012 bis September 2015 KMU unentgeltlich bei der Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien. Über 3.200 Teilnehmer nahmen diese Chance wahr. Ziel war es, die allgemeine Wettbewerbsfähigkeit zu stärken:

- Sensibilisierung für das Thema „Elektronischer Geschäftsverkehr“
- gezielter Einsatz von IKT-Lösungen
- Information zu IT-Sicherheit, Datenschutz und Online-Marketing bei regionalen Infoveranstaltungen
- Optimierung von Geschäftsprozessen und Netzwerken

Informatik, Maschinenbau und Elektrotechnik können nicht länger klar voneinander abgegrenzt werden, was Unternehmen vor komplexe Aufgaben stellt. Damit gerade KMU in Sachsen-Anhalt nicht von der Entwicklung abgehängt werden, will die tti ihre Kontakte zu Wissensträgern der Region für sie nutzen. Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, die Hochschule Magdeburg-Stendal und das Fraunhofer IFF sind Kompetenzträger, die u. a. in Modellprojekte für den Maschinenbau oder die Medizintechnik einbezogen werden können.

MITTELSTAND 4.0-AGENTUR PROZESSE

Das digitale Prozess- und Ressourcenmanagement, die fachgerechte Information von Mittelstands- und Handwerksunternehmen sowie die Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit stehen im Mittelpunkt des Projekts. Anhand von Beispielprozessen wird fachliches Know-how unternehmensorientiert aufbereitet, weiterentwickelt und mittelstandsgerecht vermittelt. Dabei richtet sich die Projektarbeit immer individuell am Produktlebenszyklus und der Wertschöpfungskette der jeweiligen Unternehmen aus.

Handwerkskammer Magdeburg

Wir verstehen unser Handwerk

Beratersprechtage in Ihrer Region

Existenzgründung · Betriebsführung · Fördermittel
Finanzierung · Betriebsnachfolge

Mehr Informationen unter:
www.hwk-magdeburg.de/Betriebsberatung

Handwerkskammer Magdeburg
Gareisstraße 10 · 39106 Magdeburg · Telefon 0391 6268-0 · E-Mail: info@hwk-magdeburg.de

International aktiv

Europäischer Verbund mit dem Enterprise Europe Network (EEN)

Aus der täglichen Arbeit mit Unternehmern wurde schnell deutlich, dass technologische Kompetenz über Sachsen-Anhalt hinaus eingekauft werden muss. Um den Technologietransfer zu internationalisieren, arbeitet die tti mit dem Enterprise Europe Network (EEN) Sachsen-Anhalt zusammen. Mit über 600 Partnerorganisationen verfügt das EEN über genügend Kontakte, um europäische und internationale Kooperationspartner für die betreuten Unternehmen zu finden. Die tti baute beispielsweise das NEAC-Netzwerk (Europäische Automotive Kompetenz) mit auf sowie das europäische Innovationssystem im Projekt GAL-EDGE.

Alle internationalen Projekte haben das Ziel, die Rahmenbedingungen für Innovationen in KMU zu verbessern oder diese direkt in Forschungsrahmenprogramme der Europäischen Kommission zu integrieren. Zu den Branchen, in denen Kooperationen mit Clusterinitiativen verfolgt werden, gehören der Maschinen- und Anlagenbau, die Medizintechnik sowie länderübergreifende Fertigungskooperationen. Außerdem unterstützt die tti Unternehmen bei der Präsentation auf internationalen Messen und Kooperationsbörsen. Auch die Organisation und Durchführung von Unternehmertreffen und -reisen gehören zu den Angeboten der Transfereinrichtung, genauso wie die Beratung zu Fragen des Schutzrechts Europas und der Türkei.

Mehr Infos über das EEN Sachsen-Anhalt:

GETEC heat & power Aktiengesellschaft

Energiekosten senken. Wandel gestalten.

Für Unternehmen sind Wirtschaftlichkeit, Umweltschutz und Ressourcenschonung die zentralen Themen, wenn es um Energie geht. Themen, auf die GETEC Antworten gibt.

GETEC heat & power AG konzentriert sich auf Energiedienstleistungen für die Industrie im In- und Ausland sowie für komplexe Großliegenschaften und Kommunen. Wir bieten hier ein breites Spektrum an innovativen Versorgungslösungen für wärme- und stromintensive Unternehmen sowie Liegenschaften an.

GETEC ist Pionier in der Entwicklung der modernen Contracting-Idee in Deutschland und Marktführer in der Contracting-Branche. Mit ganz unterschiedlichen Contracting-Modellen entlasten wir unsere Kunden von betriebsfremden Aufgaben, wie zum Beispiel der Versorgung mit Wärme, Dampf, Kälte, Strom und Druckluft oder dem Energiemanagement. Wir planen, bauen, finanzieren und betreiben die Anlage. Mit der GETEC Energie-Effizienz-Offensive erhöhen wir zusammen mit unseren Kunden aus der Industrie die Energieeffizienz. Hier betrachten wir den gesamten Produktionsprozess und können oft erhebliche Einsparpotenziale erkennen und heben.

Ganz nach den individuellen Wünschen und Bedürfnissen des Kunden entwickeln wir ein maßgeschneidertes Konzept – aus einzelnen Dienstleistungen oder im Komplett-Paket. Mit innovativer Technologie finden wir die optimale Lösung. Dabei setzen wir auf einen breiten Brennstoffmix – kombiniert mit modernster Technologie wird Ihre Energieversorgung wirtschaftlich, zukunftsfähig und umweltschonend. Wir gestalten die Energiewende aktiv mit: Unsere dezentralen Kraftwerke vernetzen wir untereinander und schaffen so ein virtuelles Kraftwerk. Damit stellen wir Regelenergie bereit und stabilisieren so die durch das volatile Einspeisen der erneuerbaren Energien schwankenden Stromnetze.

www.getec-heat-power.de

tti – Ihr Partner für Innovationen

Wir unterstützen Sie beim Entwickeln, Schützen und Vermarkten innovativer Produkte

- Wir informieren Sie zu Markt und Technik, Schutzrechtslage und Rechtsmängelfreiheit
- Wir informieren Sie zu Kooperationsmöglichkeiten und Fördermitteln
- Wir begleiten Ihre Förderprojekte von A-Z
- Wir beraten Sie kompetent in ingenieurtechnischen Fragen
- Wir beraten Sie zur Unternehmensorganisation und Marktarbeit – zu Qualitätsmanagement- und Energiemanagement-Systemen bis zur Messepräsentation
- Wir helfen Ihnen bei Fragen zur Lizenzierung, Vertragsgestaltung und Erfindervergütung

Bringen Sie Ihre innovativen Ideen gemeinsam mit uns voran! Unser Dienstleistungsangebot ist darauf ausgerichtet, die Innovationskraft Ihres Unternehmens zu stärken und zu sichern.

Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie!

WIR SIND TOCHTER DER

IHK

WIR SIND

go-inno autorisiertes Beratungsunternehmen go-innovativ

WIR SIND MITGLIED

VDI

dti Deutscher Verband für Technologietransfer und Innovation e.V.

WIR SIND ZERTIFIZIERT

TÜV NORD TÜV NORD CERT GmbH DIN EN ISO 9001

tti TECHNOLOGIETRANSFER UND
INNOVATIONSFÖRDERUNG
MAGDEBURG GMBH

Bruno-Wille-Straße 9
39108 Magdeburg

Telefon: 0391 74435-20
Fax: 0391 74435-11
E-Mail: ttipost@tti-md.de
www.tti-md.de

JS/DEUTSCHLAND • Concept: JS/MEDIA TOOLS A/S • 102397 • www.jsdeutschland.de